

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 69 (1951)
Heft: 15

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ

Internationale Container-Verkehrs-Tagung

Samstag, 14. April 1951 in Zürich, Kongresshaus, Eingang U

- 9.00 Eröffnung durch Dr. R. Cottier, Direktor des Zentralamtes für den internationalen Eisenbahnverkehr, Bern.
- 9.10 Ansprache von Bundesrat Dr. J. Escher, Chef des Eidg. Post- und Eisenbahn-Departementes, Bern.
- 9.20 Jean Lévy, président du Bureau International des containers, Paris: «La situation actuelle du problème des containers».
- 10.20 Prof. Dr. Wolfgang Bäseler, Mitglied des Vorstandes der Studiengesellschaft für Behälterverkehr, Frankfurt (Main): «Der Behälter in der modernen Verkehrswirtschaft».
- 11.15 Abfahrt mit Bus nach Tiefenbrunnen.
- 11.30 Eröffnung der Internat. Behälterausstellung (s. SBZ 1951, Nr. 13, S. 175).
- 14.30 A. C. B. Pickford, Executive Officer (Terminals) British Railways, Railway Executive, London: «The Container Traffic in Great Britain».
- 15.10 Dr. F. Gerst, stellvertretender Direktor des Wirtschaftsdienstes der Niederländischen Eisenbahnen, Utrecht: «Das System und die Organisation des niederländischen Behälterverkehrs».
- 15.50 M. Guibert, directeur général de la Société de contrôle et d'exploitation de transports auxiliaires (S.C.E.T.A.), Paris: «Société Nationale des Chemins de fer Français et containers».
- 16.30 Diskussion.

SEV Schweizerischer Elektrotechnischer Verein
66. (ausserordentliche) Generalversammlungmit anschliessender Diskussionsversammlung über
Höchstspannungs- und Leitungsbetriebs-Fragen

Donnerstag, 26. April 1951 in Zürich, Kongresshaus, Uebungssäle (Eingang U, Gotthardstrasse 5).

- 9.45 Generalversammlung, Haupttraktandum: Ausbau des Vereinsgebäudes; anschliessend Dr. G. Hunziker, Direktor der Motor-Columbus AG., Baden: «Vereinheitlichung der Höchstspannungen und die Erdungssysteme in der Schweiz».
- 12.30 Gemeinsames Mittagessen (Anmeld. an SEV bis 21. 4.).
- 14.30 E. Vögeli, Oberingenieur der Motor-Columbus AG., Baden: «Vorläufige Erfahrungen im Leitungsbetrieb und -unterhalt während der Lawinengänge im Winter 1951»; anschliessend B. Jobin, directeur de la Société Suisse d'Electricité et de Traction, Bâle: «Lignes aériennes (pylônes, massifs de fondation, oscillations et vibrations)».

Nach jedem Vortrag Diskussion.

SVMT Schweizerischer Verband für die
Materialprüfungen der Technik

171. Diskussionstag

Samstag, 28. April 1951, 10 h im Auditorium I der ETH, Zürich

- 10.00 Dr. Ing. W. Deisinger, Vorstandsmitglied der Vakuumschmelze AG., Hanau: «Die Prüfung zunderfester und hitzebeständiger Legierungen».
- 11.00 Dr. L. B. Pfeil, O. B. E., A. R. S. M., Director of the Mond Nickel Co., London: «High-Temperature Materials. Test Results as Criteria of Service Behaviour».
- 12.30 Mittagessen im Zunfthaus zur Schmiden.
- 14.15 Prof. P. Chevenard, Ing. Civil, Directeur scientifique, et Dr. ès sc. X. Wache, Directeur de Recherches de la Société de Commentry-Fourchambault & Decazeville, Paris: «Sur quelques phénomènes d'ordre physico-chimique et structural qui affectent la résistance mécanique aux températures élevées des austénites tenaces à chaud».
- 15.00 Dipl. Ing. H. Lüling, Georg Fischer AG., Schaffhausen: «Ueber warmfesten Stahlguss».
- 15.45 Obering. W. Stauffer, Escher Wyss AG., Zürich: «Probleme der warmfesten, hitzebeständigen Stähle vom Standpunkt des Verbrauchers».

Stahlbau-Tagung Karlsruhe 1951

Vorträge im Schauspielhaus Karlsruhe

Donnerstag, 10. Mai 1951

- 9.00 Dr. Ing. Wolf, Köln: «Strukturwandlungen der Stahlbautechnik»; Dr. Hecht, Köln: «Zur wirtschaftlichen Lage des Stahlbaues»; Prof. Dr. Ing. Walkling, Düsseldorf: «Schwingungen von Hängebrücken unter Windwirkung»; Prof. Dr. Ing. Steinhardt, Karlsruhe: «Die Entwicklung des Stahlbaues im Spiegel der amtlichen Bestimmungen».
- 13.00 Frühstück im kleinen Saal der Stadthalle.
- 14.30 Prof. Dr. Ing. e. h. Graf, Stuttgart: «Durchgeführte Versuche mit Verbundträgern»; Prof. Dr. Ing. Ebner, Hamburg: «Dehnungs- und Schwingungsmessungen an Brücken».
- 20.00 Geselliges Beisammensein in der Stadthalle.

Freitag, 11. Mai 1951

- 9.30 Besichtigung der Versuchsanstalt Prof. Dr. Ing. Steinhardts und Vorführung der Tepic-Apparatur durch Dr. Huggenberger (Zürich). Treffpunkt: TH Karlsruhe, Kaiserstrasse, Bauingenieur-Institut.
- 10.45 Prof. Dr. Ing. Schleicher, Dortmund: «Zu den Grundlagen der Plastizitäts-Theorie und des Traglastverfahrens»; Prof. Dr. Ing. Kössler, Braunschweig: «Der Mensch und seine Technik».
- 12.45 Mittagessen in der Stadthalle.
- 14.00 Abfahrt nach Kurhaus Hundseck, gemeinsame Kaffeetafel, Rückfahrt, Eintreffen in Karlsruhe gegen 20 h. Anmeldeformulare für Quartier und Tagung sind erhältlich beim Veranstalter, Deutscher Stahlbau-Verband, Köln, Ebertplatz 1. Anmeldetermin 28. April.

World Metallurgical Congress, Detroit 1951

Wie in Nr. 2, S. 24, mitgeteilt wurde, wird die American Society for Metals (ASM) mit Sitz in Cleveland 3 (Ohio), Euclid Avenue 7301, vom 15.—19. Oktober einen metallurgischen Weltkongress organisieren. Sie erwartet auch aus Kreisen der europäischen Industrie und Wissenschaft regen Zuspruch. Die Organisatoren des Kongresses würden es begrüßen, wenn ausländische Fachleute sich mit Referaten über ihr Spezialgebiet am genannten Kongress beteiligten. Die Texte dieser Referate können in englischer oder französischer Sprache abgefasst sein. Eine kurze Inhaltsangabe derselben muss bis spätestens 1. Juni, der endgültige Text (in 3 Exemplaren) bis spätestens 1. Juli im Besitz des Sekretärs der ASM, W. H. Eisenmann in Cleveland 3, sein. Ueber die Annahme eines derartigen Referates — das nicht mehr als 5000 Worte enthalten sollte — entscheidet der Ausschuss der «past presidents» der ASM; die Bestätigung der Annahme oder Nichtannahme eines Referates wird spätestens am 1. August im Besitze der Einsender sein.

Vor dem Kongress findet eine von der Marshallhilfe finanzierte dreiwöchige Studienreise statt, die den Teilnehmern Gelegenheit bietet, die hauptsächlichsten amerikanischen metallurgischen Werke, sowie Forschungsanstalten der Privatindustrie und der Hochschulen zu besuchen. Obschon die Schweiz keine Marshallhilfe in Anspruch nimmt, können schweizerische Experten sich an dieser Studienreise — allerdings auf eigene Kosten — beteiligen. Anmeldungen für die Teilnahme an dieser Studienreise sind bis 15. April an das Sekretariat des Vereins Schweizerischer Maschinen-Industrieller, General-Wille-Strasse 4, Zürich 27, zu richten, das auch alle weiteren Auskünfte über den Kongress erteilen kann.

VORTRAGSKALENDER

16. April (Montag) S. I. A. Genf. 20.15 h à la maison des Etudiants, 2, rue Daniel Colladon, Aud. II. M. Aubert, Dir. de la chambre de Commerce, Genève: «La Suisse dans le réseau des paiements internationaux».
18. April (Mittwoch) S. I. A. und SNG Basel. 20.15 h im Hörsaal des Botanischen Instituts, Schönbeinstr. 6. Prof. Dr. N. Oulianoff, Institut für Geophysik an der Universität Lausanne: «Gravimétrie et ses applications».
20. April (Freitag) Techn. Verein Winterthur. 20 h im Casino. Prof. Dr. E. Pivovarsky: «4000 Jahre Metallbearbeitung».
28. April (Samstag) Geolog. Ges. Zürich. 13.23 h ab Zürich HB nach Bad Schinznach zur Frühlings Exkursion.